



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

CCXLIX. Entscheidung der Streitigkeiten zwischen den Markgrafen Joachim und Albrecht mit den Sparren zu Lichterfelde wegen der Jagden, vom 29. November 1509.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

besten, eyn par leinlaken, eyn hewptfull, zwey kuffen vnd eyne decken. Czum andern ist geordnet, das die guther vnd feltmargken jm blomendal vnd schartowischen gerichte nu funder jnn das lantgerichte zu Burgk geschlagenn vnd gehorig sein sollen. Zum drytten ist durch gedachte von Burgk geordentt, das ein itzlicher burger vnd mannes person, Szo sich braw wergk zw Burgk jnn vnser Stadt von newem gebrauchen vnd anheben wyll, eynen gulden dem Rath vnd vnser Stadt Burgk, Vnd eyn itzlicher frembder vnd einkemling, der sich brauwerge wie obgemelt zw Burgk gebrauchen vnd anheben wyll, zewene gulden gedachtem Rathe zw Burgk geben soll. Bestetigen also die obgemelten drey geordente artikel auch hie mitt vnd jnn crafft dyesses vnfers briues von furtilicher oberkeit vnd macht, also das sich die gedachten burgermeyster, Rath vnd gemeyn zw Burgk vor syn vnd alle yre nachkamling sulcher geordenter stuck vnd artikel gantzlich halten, vnd der als yres gewylkorten statrechten gebrawchen vnd vben mugen an jdermenniglichs eintragk ader wydderede, Do bey wir sie auch vff yr ansuchen schutzen, vorteydingen vnd hanthaben wollen allen vorigen vnfern vnd vnser vorfaren vortregen, schiden vnd vorschreybungen vnuoriglich vnd vnschedlich. Doch behalten wir vns vnd allen vnfern nachkomlingen Ertzbischoffen zw Magdeburgk zuuor, ob wir vnser nachkomling sulche ordenung vnd wykorandern, mehren, myndern ader bessern ader auch gar auffheben wolden, das wir vnd vnser nachkomeling des zuthun fugk, gewalt vnd macht haben sollen, wen vnd zw welcher zeytt vns ader sie das nutz, noth, fugsam ader bequeme sein beduncken ader vns Schlechts gefallen wirdet, defs zw vrkund mit vnserm anhangenden Sigil besiegelt. Vnd wir Eustachius, burggraue zw Leyfsigk, Thumtechant, Albertus klitzingk Senior vnd gantz Capittel der Thumkirchen Magdeborgk, Bekennen gegen allermenniglich, das wir zw anzueyghther artikel anderung vnd vornewung auch allen abgeschreiben puncten vnser gunst vnd volwort gegeben haben, Gonnenn vnd volworten dye crafft dieses briues treulich vnd ane gesherde, des zw sicherheyt haben wir vnser Ingesigel neben gedachts vnfers gnedigsten herren Sigel wyffentlich hengen lassen. Gescheen vnd geben zw halle vff Sand Moritzburgk, Sonnabends nach Margarethe, Nach Cristi vnfers herren geburt Funffzuehenhundertt, darnach ym newnden Jhare.

Nach dem Originalte des Stadtarchives zu Burg Nr. 66.

CCXLIX. Entscheidung der Streitigkeiten zwischen den Markgrafen Joachim und Albrecht mit den Sparren zu Lichterfelde wegen der Jagden, vom 29. November 1509.

Zu wissen, das wir Bruder Georg von Slaberndorff, meyster sant Johans ordens, vnd werner von der schulemburg, Hoffmeyster, tzwischen der durchleuchtigen hochgebornen fursten vnd Herrn, Herr Joachim etc. Churfurst vnd Herrn Albrechten, gebrudern, Marggraffen zu Brandenburg etc., vnser gnedigsten vnd gnedigen Herren eins, Bernt vnd Caspar Sparren, gebrudern zw Lichterfeldt anders teyls etlicher Irrung vnd gebrechen halben, die Jagt auf den feldern Goltzow vnd Lichterfeldt betreffent, so Ir f. gnaden aus gnedigen willen vnd die Sparren auf vns volmechtiglich gestalt, mit wissen vnd willen volgender meynung entscheyden haben, Nemlich das die Sparren, gebruder zu Lichterfelde, vor sich vnd Ire erben die Jacht durchaus des hohen vnd Nydern wildes auf dem felde zur Goltzow, dem

Closter zu Chorin vnn Inen zustendig, gantz vnn gar abgestalt, vnd wes Sie des gerechtigkeit zu haben vermeynt, sich on allen behelff begeben. Dagegen wir vnser gnedigsten vnn gnedigen herrn vorbellich vermocht, das ir genaden fur sich vnd Ire erben obgemelten Sparren vnn Iren erben gnediglich vergont vnn Nachgegeben haben, das sie auf dem felde zu lichterfelde, desgleichen in vnn aus dem bruchen, hinter lichterfelde gelegen, das Statbruch oder lichterfeldische bruche genant, dar Inn vnser gnedigen vnn gnedigsten heren In den entscheid, so ir f. g. zwischen den Sparren vnn Rath der Newnstat Eberfswalde gemacht, sich der Jagt vorbehalten. Auch sollen Sie das hohe bruch zusamt den wyfen, dar Inn gelegenn vnn darzu gehören, mit sampt dem Sehe, die Mocker genant, so ir J. f. g. vonn den vor Alim gekauft haben, Hasen, Rehe, Bern vnn Swyn, aufgenommen Hochwilt, Jagen vnn fahn mogen, doch nicht weyter, dann sich die angezeigten bruche erstrecken. Begeb sich aber vngeferlich, das Hochwilt in Ire netze gefunden worden, sollen sie lose, frey vnn vnuerhindert geen lassen; Wo es aber so hart gefallen oder verletzt were, das es nicht leben kont, Alsdann hieher gegen Berlin von stund schicken. Furder haben ir f. g. fur sich vnd Irer f. g. erben aus gnediger Zuneygung genanten Sparren vnn iren erben der Zwen wispel habern Jerlicher pecht, so ir arme lewtt zu lichterfelt bissher von der dryfft vnn weyde gegen Liebenwalde zu Irer gnaden ampt gegeben, Erblich abgetretten vnn erlassen, also das Sie den nue furder fur sich, ire erben vnn Nachkommen haben sollen, doch nichts desteweniger ire Arme lewtt der Dreyfft gebruchen, wie von alters gescheen. Es soll auch das schock gelts, so die von Hegermole vnser gnedigen vnn gnedigsten herrn vor die huttung gegeben, itzund vnn hinfur Iren f. g. vnn Iren genaden erben ein halb schock dauon ierlichen verreichet, vnn das ander halb schock den Sparren vnn Iren Erben volgen vnn verantwort werden. Doch das sie vnn ire erben dieselben Holtzungen, Jacht, Acker, pecht vnn Zins mit den zweien wispel habern, wie obsteyt, gleich andere Ire lehengutter von Iren gnaden zu lehen vnn gesampter hant nemen vnn empfahen, als auch itz gescheen ist. Domit sind solich gebrechen ganz gericht vnn entscheiden getrewlich vnn vngeferlich. Zu urkunth haben vnser gnedigen vnn gnedigsten Herrn Ir Infigel fur sich vnn genants Sparren zu lichterfelde Ir Infigel zusamt vnn neben vnserm Infigel an dissen bryff hengen lassen. Gescheen vnn geben zu Coln an der Sprew, am abent Andree apostoli, Anno Nono.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXXI, 26—27.

CCL. Valentin und Cuno von Wilmerstorf bekunden eine ihuen von dem Kurfürsten Joachim und dessen Bruder Albrecht gestattete Verpfändung, am 4. Februar 1510.

Wir valentin vnn Cune vonn wilmerstorff bekennen —, das vns dy durchleuchten hochgebornen Fursten vnn herren, herr Joachim, kurfürst, vnn herr Albrecht, gebruder, Marggrauen zw Brandenburg etc., vnser gnedigsten vnn gnedigen hern, vorgunth vnn erlawbt haben, das wir den wirdigen herrn dechandt vnn gemeinen brudern des kalennsdes jnn der Nienstath Branninburg einen Wispell roggen jerlicher pacht auff dittrichen blefenns hoff vnn hufen jm dorff Buschkaw fur Siben zehen schock hawbtsum auff einen Rechten widerkauff verkauffenn mugen. Demnach geredenn wir obgenante von Willmersdorff bey vnsern waren